

Um das Infektionsrisiko zu minimieren, ist für die Teilnahme an der Generalversammlung das Covid-Zertifikat, also die 3G-Regel = geimpft oder genesen oder getestet, verpflichtend!

Einladung zur 152. Generalversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir laden Sie herzlich zur Generalversammlung ein am

Freitag, 22. Oktober 2021

Gasthof St. Mauritz (Saal), Luzernerstrasse 1, 6247 Schötz

- Ab 08.30 Uhr **Kaffee und Gipfeli (im Pfarreiheim Schötz)**
Abgabe Namensschild und Kontrolle Covid-Zertifikat
- 09.30 Uhr **Beginn Generalversammlung (im Gasthof St. Mauritz, Saal)**
- 10.45 Uhr **Steh-Apéro (im Pfarreiheim Schötz / Dorfplatz)**
- 11.45 Uhr **Mittagessen (im Gasthof St. Mauritz, Saal)**
- anschl. **Grusswort Regierungsrat Paul Winiker**
- 13.30 Uhr **Nachmittagsprogramm**

Variante 1 *Besichtigung f & f sa mit Führung*

(zu Fuss in ca. 10 Min. erreichbar)

Mit mehr als 30 Jahren Branchenerfahrung beliefert die f & f sa den Gross- und Detailhandel in der ganzen Schweiz mit Eiern und Eiprodukten verschiedenster Sorten. Das im Jahr 2015 neu bezogene Betriebsgebäude in Schötz belegt eine Produktionsfläche von rund 4'500 m² und gehört in der Branche zu den modernsten in Europa. Täglich werden Grosshandel, Grossisten, Detaillisten, Direkt-Vermarkter und Handelsfirmen im Frischproduktebereich in der ganzen Schweiz beliefert. Jährlich werden über 100 Mio. Eier verarbeitet.



Variante 2 *Besichtigung Museum Ronmühle mit Führung*

(zu Fuss in ca. 15 Min. erreichbar)

In der ehemaligen Mühle an der Ron befinden sich heute mehr als 7'000 kostbare und teilweise skurrile Raritäten und Schätze vergangener Zeiten. Erleben Sie hautnah, wie die Menschen anno dazumal gelebt, gewohnt und gearbeitet haben. Denn jeder Raum und jeder Gegenstand hat seine ganz eigene Geschichte.

Die Teilnehmerzahl für diese Besichtigung ist begrenzt. Es gilt "de Gschneller esch de Gschwinder".



Variante 3

Besichtigung Archäologisches Museum mit Führung

(zu Fuss in ca. 5 Min. erreichbar)

Das Museum zeigt interessante archäologische Bodenfunde aus der Wauwilerebene und dem Wiggertal (Steinzeit, Bronzezeit, Eisenzeit, Römer, Mittelalter). Im Mittelpunkt stehen exklusive Funde aus Egolzwil, dem frühesten Bauerndorf der Schweiz, dessen Fundstelle zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Interessante Landschaftsreliefs, Rekonstruktionen und Modelle geben einen guten Überblick über die frühe Besiedlung der Region.



Die Teilnehmerzahl für diese Besichtigung ist begrenzt. Es gilt "de Gschneller esch de Gschwinder".

15.00 Uhr

Schlussstrunk mit Snacks im Pfarreiheim Schötz / Dorfplatz